

Ltd. KVD Clasen erläuterte ergänzend zur Vorlage, dass die Verwaltung bemüht sei, die Angebote für die Übermittagsbetreuung dort auszuweiten, wo es möglich sei. Dieses Ziel werde trotz der damit verbundenen steigenden Kosten weiter verfolgt, da man der Meinung sei, dass es sich um eine sinnvolle Ergänzung des Betreuungsangebotes an den kreiseigenen Förderschulen und damit gut angelegtes Geld handele.

*Anmerkung der Verwaltung: Als **Anlage 3** ist die bereits bekannte Übersicht über die eingerichteten FOGS- und Übermittagsbetreuungs-Gruppen sowie den zusätzlichen Bedarf mit Stand 12.01.2018 beigefügt. Eine aktualisierte Fassung wird erstellt, sobald die vorgesehenen Ümi-Gruppen an der Richard-Schirrmann-Schule und an der Schule An der Wicke eingerichtet worden sind.*

Auf die Nachfrage der Abg. Frohnhöfer, ob Erfahrungswerte vorlägen, dass, wie in der Vorlage beschrieben, die Kinder in der Übermittagsbetreuung mit einem Lunchpaket versorgt seien, erwiderte Ltd. KVD Clasen, darüber sei der Verwaltung nichts bekannt. Falls es zu Problemen gekommen sein sollte, hätten dies die Schulleitungen mitgeteilt. Dennoch werde er diese um Rückmeldung bitten und in der nächsten Ausschusssitzung über das Ergebnis berichten.

Da zu diesem Punkt keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, ließ die Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen. Der Ausschuss fasste folgenden Beschluss: